

[36327] \*  
\* \*  
Nur einmal hier angezeigt.

Heute sandten wir nachstehendes Circular zur Verteilung nach Leipzig; Handlungen, welchen dasselbe nicht zugehen sollte, wollen gef. nachverlangen

Im Oktober erscheint in unserem Verlage:

## Des Deutschen Soldaten Liederbuch.

Lieder der Deutschen Reichs-Armee und der Kaiserlichen Marine nach von verschiedenen Regimentern geliefertem Material gesammelt und zusammengestellt von **Gausburg,** Premier-Lieutenant im 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 67.

= Zweite vermehrte Auflage. =  
Mit dem Bilde  
Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II.

Bezugsbedingungen:  
Preis kart. in schwarz-weiß-rottem Umschlag: 80  $\mathfrak{M}$  ord. = 60  $\mathfrak{M}$  no. u. 13/12 Expre.  
— Alle vor Erscheinen bar bestellten Exemplare expedieren wir mit  $33\frac{1}{3}\%$  und  $7/6$  Exemplare.

Zur Bestellung Ihres Bedarfes wollen Sie sich der dem Circular angefügten Bestellzettel bedienen.

Berlin, im September 1892.  
(S.W. 48), 33 Wilhelmstraße 33.

**Carl Habel**  
(C. G. Lüderich'sche Verlagsbuchhandlg.)

\* \* \*  
\* \* \*  
\* \* \*

## Verlag von Georg Stilke in Berlin.

[36312] Berlin N.W. 7, am 10. September 1892.  
Dorotheen-Straße 31.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß vom 1. Oktober d. J. an

## Die Zukunft

Herausgeber:

### Maximilian Harden

Wöchentlich ein Heft gr. 8° in eleganter Ausstattung, ca. 3 Bogen

in meinem Verlage erscheinen wird.

#### Bezugsbedingungen:

Preis für das Vierteljahr 5  $\mathfrak{M}$  ord., mit  $33\frac{1}{3}\%$  gegen bar.

= Frei-Exemplare  $7/6$ . =

Der Herausgeber hat durch die unter dem Titel „Apostata“ veröffentlichten Aufsätze ungeteilte Bewunderung hervorgerufen, und der Erfolg dieser beiden in meinem Verlage erschienenen Bände, die in wenigen Monaten in 14000 Exemplaren verbreitet sind, ist ein so außergewöhnlicher gewesen, daß mit Recht Maximilian Harden als der berufenste Journalist unserer Tage angesehen werden muß, um dieses wirklich

#### freie und unabhängige Organ

zu leiten.

Alles Nähere sagt der Prospekt, der zu geeigneter Verbreitung in beliebiger Zahl zur Verfügung steht. Ich bitte Sie, meinem Unternehmen mit dem gleichen regen Interesse entgegenzukommen wie den Apostata-Bänden.

Besondere Wünsche und Vorschläge für den Vertrieb werde ich in umfassender Weise berücksichtigen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Georg Stilke.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.  
[36252] Anfang Oktober erscheint:

## Fortschritte der Ingenieurwissenschaften. Zweite Gruppe. I. Heft.

## Fortschritte

im

## Meliorationswesen.

Bearbeitet von

**August Hess,**  
Baurat a. D. in Hannover.

Mit 20 Textfiguren u. 2 Zeichnungstafeln.  
Lex.-8° 4  $\mathfrak{M}$ .

Hiermit beginnt ein neues Unternehmen, das ich Ihrem Wohlwollen angelegentlich empfohlen halte. Dasselbe ist besonders dazu bestimmt, dem „Handbuch der Ingenieurwissenschaften“ als **Ergänzung** zu dienen, um es dadurch dem in der Praxis stehenden Ingenieur zu dem zu machen, was es ihm sein soll: ein unentbehrlicher Ratgeber. Die „Fortschritte“ werden also vorzugsweise **Nachrichten über die neueren Ausführungen und Forschungen** bringen.

Die Einteilung zerfällt in drei Gruppen und zwar umfasst die

Erste Gruppe: **Allgemeine Baukunde des Ingenieurs.**

Zweite Gruppe: **Fachwissenschaften des Bauingenieurs** (ausschliesslich Eisenbahnbau).

Dritte Gruppe: **Bau und Unterhaltung der Eisenbahnen.**

In Arbeit befinden sich zunächst zwei weitere Hefte für die 2. Gruppe:

1. Die Fortschritte auf den Gebieten des Seehafenbaues, der Seekanäle und Verwandtes von Oberbaudirektor Franzius in Bremen im Verein mit Marine-Baudirektor Franzius in Kiel und Hafengebäudeinspektor Rudloff in Bremerhaven.

2. Die Eisenkonstruktionen des Wasserbaues, insbesondere diejenigen der Schiffsschleusen von Prof. Th. Landsberg in Darmstadt.

Weitere Hefte sind in Aussicht genommen.

Die Fortschritte werden sich nicht nur innerlich, sondern auch äusserlich dem Handbuch der Ingenieurwissenschaften anschliessen. Jedes Heft ist einzeln käuflich und verpflichtet man sich nicht zur Abnahme weiterer Hefte.

Ein **Prospekt** befindet sich in Vorbereitung. Ich bitte nach Bedarf gef. verlangen zu wollen.

Leipzig, 9. September 1892.

Wilhelm Engelmann.